

MEDIENMITTEILUNG

Winterthur, 3. Februar 2011

Die Stiftung Wunderlampe erfüllte den grössten Wunsch eines Eishockeyfans

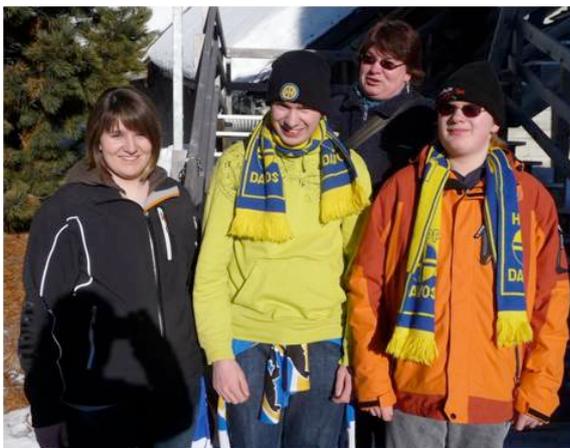
Reto von Arx und Simon tauschen das Trikot

Davos/Bonaduz/Winterthur. Schon lange spielt Simon in seiner Freizeit selber Eishockey und ist immer über die aktuellen Sportergebnisse informiert. So nahe aber war er noch nie an einem NLA Spiel: Die Stiftung Wunderlampe organisierte, dass er während des ganzen Matches direkt bei den Spielern an der Bande stehen durfte. Nach dem Sieg des Hockey Club Davos empfing ihn Reto von Arx – Simons Idol – persönlich in seiner Kabine. Was für ein Erlebnis!

Der 16jährige Simon wohnt mit seiner Familie in Bonaduz (GR) und besucht das Zentrum für Sonderpädagogik Giuvaulta in Rothenbrunnen. Er ist von einer kognitiven Beeinträchtigung betroffen. Eishockey ist die grosse Leidenschaft des aufgeweckten Teenagers, er ist HCD Fan durch und durch. Vor allem einer hat es ihm angetan: der 34jährige Stürmer Reto von Arx. Mit dem Treffen am 23. Januar 2011 nach dem NLA Spiel gegen die ZSC Lions erfüllte sich Simons Herzenswunsch.

An den Eishockey-Match in der Vaillant Arena Davos begleiteten ihn Mutter Ottilia, Bruder Remo und Cousine Heidi. Sportchef René Müller empfing und betreute sie vor Ort persönlich. Für Simon war das Spiel ein einziger Höhenflug: schon nach 14 Minuten führte der HCD 4:0. Vor Freude über jedes Goal konnte Simon nicht mehr stillsitzen, er klatschte, tanzte und hüpfte in die Höhe – ein echter Fan halt. Doch der Sieg war noch nicht alles: Er durfte in die Katakomben, um dort auf Reto von Arx zu warten.

Wüsste man es nicht besser, hätte man denken können, die beiden seien alte Kumpels, so vertraut war ihr Umgang. Als ihm sein grosses Vorbild dann ein Original-Trikot überreichte, war die Begeisterung nicht mehr zu bremsen. Fürs Erinnerungsbild tauschten die beiden Hockeyaner extra die Leibchen – tragen doch beide die Nummer 83. Simon strahlte übers ganze Gesicht. Auf einmal waren die beiden verschwunden. Als sie nach wenigen Minuten zurückkamen, war Simon ausgestattet mit Hockeyschläger und -handschuhen von Reto. Er konnte es kaum glauben, so viele Souvenirs, alle nur für ihn.



Er kann das Spiel kaum erwarten: Simon inmitten seiner Begleitpersonen Cousine Heidi, Mutter Ottilia und Bruder Remo (v.l.).



Stolz posiert Simon mit seinem Idol Reto von Arx.

Stiftung Wunderlampe

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 600 Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.
Telefon: +41 52 269 20 07, Fax: +41 52 269 20 09, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.